

**Aufforderung.** Wegen Erbschafts-Regulirung des Nachlasses des **Dr. med. Battmann** sind alle Forderungen bis **den 14. October** einzureichen, sowie auch sämtliche Liquidationen bis zu diesem Termine bei der hinterlassenen Wittwe zu berichtigen.

Zur **Beforgung neuer Zinsbogen zu 3½ % preussischen Staats-Schuldenscheinen** übernehme von jetzt an schon die **Salons.**  
S. G. Otto.

**Die Sächsische Champagner-Fabrik in Dresden** empfiehlt das bei Herren **Kirst & Co. in Grossenhain** errichtete **Commissionslager ihrer Champagnerweine** in ganzen und halben Flaschen zu **Fabrikpreisen.**

**Die Leihbibliothek von W. Pieper** ist jetzt in **F. Wurach's Buchbinderei (Neumarkt 124)** aufgestellt. Seit längerer Zeit entnommene Bücher bitte wegen Regulirung baldigst abzugeben. Solide und schnelle Bedienung sichere zu.  
**F. Wurach. Neumarkt 124.**

**Materialwaaren-, Tabak- & Cigarren-Geschäft**  
**Friedr. Müller jun. Apothekergasse,** nahe dem Hauptmarkt.

Dem bruchleidenden Publicum halte ich mein **Bruchbandagen-Lager** aller Dimensionen in **Sammt und Leder, sowie Knie-, Fuß- und Rücken-Bandagen, Suspensorien in Gummi und Gurt, Schnürstrümpfe, Leibbinden** mit und ohne Gummi bestens empfohlen.

Da das **Waschen und Färben der Lederhosen** jetzt beginnt, bitte ich meine geehrten Kunden, mich gefälligst zu berücksichtigen.  
Achtungsvoll  
**Karl Knoth, Bandagist. Ecke der Meißner und Klostersgasse Nr. 29.**

**Richard Meyer's Photographie-Atelier**  
(Johannis-Allee) täglich geöffnet.

**Spar-Seife, das Pfund 10 Pfennige,** außerordentlich praktisch und vortheilhaft für jede Haushaltung zum Schäumen und Waschen der Wäsche, überhaupt für jede Berrichtung, zu welcher Seife nöthig ist, empfehlen  
**Th. Töpelmann, F. E. Lange und Carl Schuppe.**

**Selbstgefertigte Hecksel- und Mungmaschinen** empfiehlt und werden **Reparaturen** unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung schnell befördert von  
**Wilhelm Döhnert, Stellmacher.**  
**Neue und alte Kutschwagen** in großer Auswahl bei **Dbigem.**

Ein 99 Mal donnerndes Hoch **Chregott Straube** zu seinem heutigen 24jährigen Wiegenfeste.  
Dene ale Flamme aus Solbern.

Eine **Ledertasche** mit über 2 Thln. Geld, einem Gartenmesser und Taschentuch ist am 4. October Abends 8 Uhr vom Hrn. Kaufmann **Heinicke** bis in die große Katharinengasse verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen gute Belohnung abzugeben bei  
**M. Freundel.**

Ein roth- und schwarzgestickter **Hauschuh** wurde vergangenen Sonnabend von **Maunhof** nach **Grossenhain** verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Eine gefundene **Peitsche** ist in der Exped. d. Bl. wiederzuerlangen.

Ein zwischen **Walda** und **Kleinhiemig** zuge-  
laufener kleiner gelber **Hund** mit weißen Füßen ist durch die Exped. d. Bl. wiederzuerlangen.

**Radeburger Getreide-Preise**

vom 3. October 1866.

Weizen	5 thlr. 20 ngr. — pf. bis	5 thlr. 25 ngr. — pf.
Korn	4 = 10 = — = „	4 = 15 = — =
Gerste	3 = 10 = — = „	3 = 12 = — =
Hafer	1 = 25 = — = „	2 = 2 = — =
Heidekorn	3 = 15 = — = „	3 = 18 = — =

**Photographisches Atelier**  
von **Herrn. Drache: inn. Meißn. Gasse 31.**

**Fahrplan der Zweigbahn Grossenhain.**  
Abfahrt von Grossenhain. Nach Dresden: früh 7 U. 50 M., 10 U. 20 M., Nachm. 2 U. 30 M., 4 U. 25 M. u. Abds. 9 U. Nach Leipzig: früh 7 U. 10 M., 10 U. 20 M., Nachm. 2 U. 30 M. und Abds. 7 U. Nach Berlin: Nachm. 2 U. 30 M.

Fahrpost nach Gröditz 9¼ Uhr Vorm.  
- Ortrand 5¾ - Nachm.  
Königl. Postamt geöffnet:  
Wochentags früh 7—12 U. Mitt., Nm. 2—7 U. Abds.  
Sonn- u. Festtags früh 7—12 U. Mitt., Nm. 2—6 U. Abds.

Heute: **Dampfbad** von 1—3 Uhr für Damen, von 3—8 Uhr für Herren.